Imetalle, fowe Geo

ind Berten inneib elibten Tetigfeit and pegen Enigelt liefel je blefer Gegenald 118 Siffer 3 flet ettreibende feine in 4, fiebe aber 3 Beftimmung eine

ir die Gold. Sil trie in Pferger roffiften bes Wallitrafe. ndes Leipzig, Sn. deutscher Jumpe e, Berlin, Wal, b Deutscher Uhrman

eliergroßhandel elden Großhande oftraße. eiftung von Un umelterbeites beist B bie Borfchrift o one sprigerii dei Wochenmerin idebegirfes eine f

en im eigenes 3 litten über die nin ige Finanzant ? Bertehrsfteurt

hbeim a. A. urnfpielen en aller Ari

dalinen-gin

linenflubs fel, Kotthein eim a. Blain, ng 4 libr

bet böllichli est unjerem fieben eien, gung be-ermin file bie ben Berren die nufopierude

Cramernben. Dev. v. Richte. ein 00 tjodbe g. ben 11. 8. locitands inner meralpecians umail bes ger

ten, bein Bar-tafrantenfoffe, in Strange und

dhliges Cristell tene uenitiejet av verfautet ilint-Egped abtons, nont e Michardsteile litung, Katreles Kaft- wit Wis-in Sten-gegel den ich in in Sten-derbit Mellange freilt Mellange isablichriften itrile Hoddbrig

noch mittel and non Staffel and vues lederner loren.

Winesbeiter (B)

erträge ei (ii. Zelbiff

Hochheimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der & Gtadt Hochheim a. M.



Ericheint auch unter dem Titel: Nassausicher Anzeiger, Kreisblatt für den Candtreis Wiesbaden. Ericheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstraße 16. Telephon 41.

Angereenprets: Die einfpaltige Aleingeile 12000 W. Reltlamegeile 30000 . C. Samtliche Preife find ftets freibleibend,

alions-Druck und Derlag : Guido Seidler porm. hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rb. - Redakteur : Paul Jorichick, Biebrich a. Rb. - Siliale in hochbeim : Jean Cauer. Dienstag, ben 14. August 1923.

17 Jahrgang.

Umflicher Teil.

improveis: mounting 36000 .4 einight.

Bigmobu, iDegen Poptbegue naberes

ber lebem Doltamt.

Der burch mich vertretene "Landarmenverband stoben" hat ein Bojrichedetonto Ar. 22714 bei Soltimedamt Frantfurt a. D. errichtet. och bitte, von jest ab alle Zahlungen für biefen armenverband auf bas erwähnie Polischent-All überweisen und mir hiervon in jedem Jalle Destarre unter Angabe der hiefigen Buch-Ar. Lutze Rachricht zu geben. Ich erfuche noch, gemeinden hiervon Rachricht zu geben, damit Besialrentenzuschüffe gleichfolls auf das Poli-

Monto überwiesen werden. Biesbaden, den 14. Juli 1923. Der Landeshauptmann in Nassau. J. B.: Kranzbühler.

Birb veröffentlicht. Biesbaben, den 6. August 1923. Der Vorsigende des Kreisausschulfen. It. 11. B. 492. 3. I. Tröb liger.

Nichtamilicher Teil.

Loges-Rundichan.

dor dem Rüdtritt des Kabinetts Cuno.

Berlin, 11. August. Laut "Vorwärts" eisern nachmittag im Reichstag eine von der litterell einberufene Sigung unter Teilnahme des Stneinen Deutschen Gemerkschaftsbundes, des Hauptvorstandes, des Bertiner Borstandes der Gozialdemofratischen Partei und der ministischen Partei tatt. Rachdem u. a. Wels die augenblidliche politische Situation und Herh lie Tötigfeit und Erfolge der fazialdemofrati-Graftion in den letzen Togen berichtet hatten, bon ber Ronfereng gegen eine Stimme eine Bereitstellung von groreichenden Zahlungs-Bebensmitteln gesordert wird. In der Ent-dung wird weiter zum Ausdrud gebracht, daß Rhing wird weiter zum Ausdrud gebraan, omze kreiserung Cano an der lehigen schwierigen Similian ichaid habe und dah ihr deswegen tein Bertauts entgegengebracht werden fönne. Die Bortauts entgegengebracht werden nu die organisserie bet Konteren richteten au die organisserie isduerichasis Berlind die dringende Ausserderung, werteinung dieses Zieles nur dem Kuse der Gestellichaltseren zu folgen. Rach Schlich der ichaitsorganisation zu folgen. Nach Schlich ber intern trat der engere Ausschuff zusammen und soloh eine Reihe von Richtenien für seine der Lätigseit. Es wurde die Durchsührung folger Mehrenberg erleicht gestellte der Ausgeberg gestellte brider Mahnahmen gesurdert: Einsührung wertlich errihestandiger Löhne, automatische Anpostung der deinnen Sazialversicherung und der Wohlsahrte-R, organifierte Sicherstellung aller Lebens, und ertsmittel, Dedung aller Staats- und Gemeinbe-Baben burch bie terreagniffe icharffter Gelbbe-Den Beilles, Der Onoulitie, De Banbmirtichaft und verfcharfte gelenliche Gidbertiebe Bam Neichstag merben fafarine gefeb-meriiche Enticheibungen für die Bermirflichung

Berlin, Rach unbeftätigten Melbungen foll sabgeordneter Dr. Strefemann eine were Unterrebung mit bem Reichsprafibenten gebaben, Cimperftaudnis burfte barüber beden, daß, wenn es zu einer aftiten Regierungs-fits formmt, alsbalb ein venes Rabinett bereit lieben Dog bie überwiegende Meinung bei ben Bolbemofraten und auch bei ben Mittelparteien ueht, daß dies ein Rabinett ber großen Salition fein muffe, ericheint une ale fichere Lat-On par amentarifchen Kreifen rechnet man dinit, bag ein folice Rabinett fcneilftens porbe-

Berlin, 9. August. Der Hausbaltsausschuft des Leichengs simmte der vom sozialpolitischen Aus-halte beschloßenen Erböhung der Unterfühungs-lese für Rentenempfänger der Invalidens und An-kliellenversicherung II. Die Unterfühungssinse verden fünstighin nach Maßgabe der Reichsinder-Filer seitgeseht und zwar balbenonatlich nach der Indexpitter des dert. Zahltages. Die Regierung er-lärie sich dereit, den Ländern und Gemeinden, die bie fich bereit, ben Landern und Gemeinden, die Brogent Diefer Cate aus eigenen Mitteln aufguriffen. Die Gemeinden follen berechtigt fein, an Stelle ber Borgablungen auch Sachbeguge gu ge-Die Unterftugungsfoge für Rleinrentner Inten in bemielben Sinne geregelt merben.

dum Schutze der deutschen Währung.

Berlin. Eine Ratverordnung bes Reicho-einlichenten verbietet ben Marfvertauf ins Ausland. Det burfen von jest an mur noch Betrüge im Gegen-wert von 10 englischen Pfund ins Ausland gebracht werden. Der beutiche Raufmann foll baburch fie Teichen!

Ueber den Erfrag der von der Regierung 3. Abgade für Abein und Ruhr werden ams Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden ams Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden ams Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden ams Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden aus Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden aus Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden aus Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden aus Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden aus Land geschickt.

3. Als Abgade für Abein und Auchr werden auch nur eine vorsigen und vorsigen werden auch nur eine vorsigen werden auch nur eine vorsigen werden auch nur eine vorsigen auch nur eine vorsigen und vorsigen werden. leiten tannen. Danach rechnet man aus ben Bu- zu einer Milliarbe besteuert werben.

Demission des Reichskabinetts.

Strefemann mit der Renbildung befrant.

Berlin, 12. Muguif. Reichstangler Dr. Enno hat heute nach. mittag dem Reichsprafibenten die Demiffion des Reichstabinetts eingereicht. Der Reichspräfident beauftragte in fpater Abendftunde den Abg Dr. Strefemann mit der Reubildung des flabinetts.

Rady einer weiteren Meldung hat Dr Strejemann den Huffrag des Reichsprafidenten, ein neues flabineft zu bilden, angenommen. Dr Strefemann wird verfuchen, auf dem Boden ber großen Roalition die Regiecung gu bilben.

ichtagen gur Ginfommenitener (Borausgablungen) auf eima 25 Billionen und loweit fie Ginfommenfteuerpflichtige mit einem Borjahroeintommen von mehr als 1 Million betreffen, auf etwa 5 Billionen. Die Sonderfteuer der Erwerdsgesellichaften ichliefi-lich auf etwa 6 Billionen, insgesamt also 36 Billich auf etwa 6 Billionen, insgesomt also 36 Billionen, die im Laufe des Monats August fällig werden und eingezogen werden sollen. Die Sondertiever der Automobildestiger ist diesen Betrögen
aegenüber gering. Auch wenn 36 Billionen torsächlich einfommen, so wird dadurch des schwedende
Schuld, die inzwischen auf über 58 Billionen engeschwollen ist, noch dei weibem nicht abgedestt, gung
abgesehen von der sicher zu erwartenden weiteren
kinnage undebestier Aoten. Musgabe ungebedter Roten.

Jum Verfaffungstag bot ber Reichsprafibent Ebert einen Aufruf an bas Das fel ein Fehter allererften Ranges. deutsche Bott erlaffen, bem mir folgendes enmehmen: den Diesen Willen wollen wir aus neue befunden und befräftigen Gerade auf den Tog sind
beben Monate vergangen, sein die Kuhratison vegann. Nie noch is seienstelt, nie noch is innigen
Glaubenv wie seit sind wir Deutschen unserer
Stammeszugedörigfeit und vernichten unserer
Stammeszugedörigfeit und vernichten unserer
Nannessauft hilägt ein in
Mannessauft Frauendand soft Frauendand beit Deutsch
sind wir und demich wollen wir bleiben! Bir
bliden vergeblich in die Ferne. Schuß und Hilte
tommen nicht von dort, Die Begeisterung für das
Kecht icheim draufen schalen gegangen zu sein.
Kuhr und Saar, Ihr seid und ein Betspiel, das und
Kuhr und Saar, Ihr seid und ein Betspiel, das und
keinen Anter Und Deutsch
seinen Anter Und beinger und gegengen zu sein.
Kuhr und Saar, Ihr seid und ein Betspiel, das und
keinen Anter Und Verzent zurückgezahlt, die
keichsregierung den Siehenden Körperschaiten vorgelegter Gesegentwurf die Ernsächtigung für
keiner zu erheben. Jur besonderen Sicherung der
Kapitalrickzahlung ermächtigt der Gesegenstwurf die
keichsregierung vor, Juschläge zur Bermogenstweer zu erheben. Jur besonderen Sicherung der
Kapitalrickzahlung ermächtigt der Gesegenstwurf die
keichsregierung. die einzelnen Bermogenssteuerkapitalrickzahlung ermächtigt der Gesegenstwurf die
keichsregierung, die einzelnen Bermogenssteuerkapitalrickzahlung ermächtigt der Gesegenstwurf die
keichsregierung den gelehgebenden Körperschaiten vorgelegter Gesegentwurf die Ernsächtigung für
keichsregierung vor, Zuschläge zur Bermogensten vorgelegter Gesegentwurf die Ernsächtigung für
keichsregierung vor, Zuschläge zur Bermogensten vorgelegter Gesegentwurf die Ernsächtigung für
keichsregierung vor, Zuschläge zur Bermogensten vorgelegter Gesegentwurf die Ernsächtigung für
keinem Anter und hingen und Rennwerte, d. h.,
die den Anter und hingen und Rennwerte, d. h.,
die den Anter und hingen und Rennwerte, d. h.,
die den Ernschlichten und keinem Anter und hingen und keinem Anter und hingen und Rennwerte, d. h.,
die der Anter und hingen un

Araftanktrengungen die Ans diefer Tage zu meistern.
Beruhrt Euch nicht in Imserracht im Kamp der Sanderinteressen und in Marken und Felikchen.
fonderinteressen und in Marken und Felikchen.
fonderin bestielt Das deutsche Boll hat in kiner harten Geschichte ichwerere Zeiten bestianden went es standhaft bleibt in treuem Zisammendalten, in Gemeinstein, Debung, Arbeit und Opfermissigeiet!

Der Steuerkompromis.

Berlin, Freiteg nachmittag batten sich alle
Barteien von den Sozialdensotraten die zu den
Deutschungen der Anleibe ist bei keine Doublen, den einer Anleibe ist feine Mark son ankählich des Berden und diese krieden kann den der Verlägt her in Deutschlaften und der Verlägt her in Mark son der Verlägt her in Mark son der Verlägt her die der Verlägen und oederechtischen Alleibe der Verlägen und oederechtischen Turken der Verlägen der

Deuischnationalen auf folgenben Steuerfompromig

1. Die ab 15. August fölligen Borauszahlungen auf die Eintommensteuer, die disher gesesslich auf das 25sache sestgelegt waren, werden auf das 400-

Das 25jache beitgelegt waren, werden auf das 400lache erdöbt, für die Körperschaften auf das Godfacke.
Die im Rovenwer und Februar fälligen Boraus
zahlungen werden um seche Wochen vorverlegt, so
daß also die nächsten Borauszahlungen am 5. Ofioder und 5. Januar fällig sind.
Als Abgabe für Khein und Kuhr wird
zodprozentiger Zuschlag erhoden, so dah im August
eine 1200sache dezw. 1800sache Vorauszahlungen ein
200prozentiger Zuschlag erhoden, so dah im August
eine 1200sache dezw. 1800sache Vorauszahlung sir
die Eintommen- bezw. Körperschaftssteuerpstichtigen
zu leisten sind. Diese Stever gilt nur für das under
seine Deutschland.

2. Au Abgabe für Abein und Kuhr wird
wetter eine Lechnsteuer vom Arbeitgeber erhoben
und zwar in Söde des Zweisachen der wöchentlich
zehrstillenden.
Der und Setelle angeordnet worden.

Burg Belehöft zu erwerben, und er wird gehindert, abzuführenden Lohnsteuer von Arbeitern und An-lie sich Barreile zum Schaden der Gesambeit zu er-feichen. unmöglich mar, mirb als Eriah pro Monat 1.50 Goldmart von je 2000 Mart Wehrbeitrag erhoben. Diefe Regelung bat feche Monate Bultigfeit.

Eine Rede Clond Georges.

London, 11. August. Llond George fogte in einer Rebe in Wiczbam, er ftimme völlig mit ber Anficht bes Premierminifters betr. ber Unflugbeit ber Ruhraftion überein. Wenn bei biefer Bolitit verharri werbe, gebe es feine Reparationen weber für England, noch für ein anderes Land. Demichland habe mahrend ber letten funt Jahre 10 Mis-liarben an die Alliferten bezahlt. Das fei eine riefige Summe, wenn man bebente, baft Deutschland feine Rolonien, feine Danbeloflotie und einen großen Teil feiner reichften Brovingen verloren babe und infolge feiner vernichtenden Riederlinge an unver-meiblicher nervöfer Erichöpfung feide. Die Repa-rationszahlungen feien durch Ungeduld oder aus irgend einem onderen Grund nicht nur verschoben, fonbern auch nabezu unmöglich gemacht worden.

Die Zeichnung auf die wertbeffändige

Deutschland seinen Berfassungering. Jeder von uns teil dieser Nummer werden die Bedingungen für tennt das ungeheure Ausmaß unserer Rot und die Zeichnung befannt gegeben. Dannah lauten die Billet seinen des Tages nicht vergesen. Das deutsche Bolt zwar werden Stüde von 1 Dollar die zu 1000

an allen freien Strömen des Bater andes, laßt Euch Reichsreglerung, die etnielnen Bermagensteuernicht von Aleinmut nederbrüden und von Selbsfucht leiten. Für Genußfucht und Luris läßt die
kucht leiten. Für Genußfucht und Luris läßt die
hößlichen, die Darbenden aufreizenden Erscheinungen
gedankenlosen Taumels! Seld Euch beis demußt,
daß die Kot der Stunde von allen Gliedern unseres
hößliche keiter den den Gliedern unseres
hößliche keiter und von den Gliedern unseres
hier keiter generen bei der Gründer gerichtet ber
her gegen generen gener Bolles felbitloje und große Beiftungen verlangt! Be- geftattet: Gelbitgezeichnete Auleibe ilt von ber Erb-

Banffirma mit ber Zeichnung beauftragen.

Aleine Mitteilungen

Der und Seelle angeordnet worden.
Daris, 10. August. Roch einer Meldung bes
"Matin" aus Duisburg find gestern im Anhrorier

wurden militarifc befest und die Mannicaften

beim geftern in Abmelenheit zu 20 Jahren Buchtbaus und 20 Jahren Aufenthalisverbot verurteilt. Er mitb beschutbigt, im August und September 1917 bei der Witwe Glinet aus Laan verschiedene Gegenflände entwendet zu haben.

Paris, 10. August. Wie das "Eche National"

Paris, 10. August. Wie bas "Echo Rational" mitteilt, foll im Sotel Altorio, bem Gin ber Reparollonstommiffion, beträchtliche Unruhe berrichen, weil biesmal Deutschiand jum erften Male bie ftanbige Unterhaltungerate für Die Reparationstommiffion nicht gegahlt habe.

Melbungen über Unruhen.

Die Teuerungsunruben in frejeld haben fich am Freitag ben gangen Tag hindurch in verftarftem Dage fortgefest. Buerft murbe bie Boligei gu vericharftem Borgeben gezwungen, als gegen Mittag unter Borantragen einer ichwarzen Jahne bie Menge gegen bas Raihaus 30g. Rach ben erften Schuffen in bie Luft murbe icharl geichoffen. 3m gangen ift nach amtlichen Angaben eine Berfon getoter morben, 20 Berfonen murben verlegt. Wahrend die Polizei par bem Rathaus Die Menge abmehr e, murbe anderfeits an allen Erden und Enben ber Stubt geplündert, mobel man es befonders auf Margarine abgesehen hatte. Blleig aus einen Lager in ber Sternftrage murbe von 2 bis 5 Uhr ununterbrochen Margarine berausgeholt und unter bie Menge verteilt. In einem anderen Lebenomittetgeichaft murbe gunucht geptunbert, bann verfaulte man die Margarine gu 100 000 Darf bas Biund, mobei jeber gwei Bfund erhieft.

In ach en. Die Lebensmittelfnappheit bat fich m Landfreis Machen berart jugefpist, bah eo an vielen Siellen gu wilben Blunberungen und unbedeciblichen Ausschreitungen fam. Mus einer gangen Reihe von Orten werben Musichreitungen gemelbet. Der gange Banbtreis Machen beindet fich in Mufruhr. Große Scharen von Mannern und Frauen gieben auf bas Land, um vom ber Landbevollerung Die Berausgabe von Rattoffein zu ergwingen. Dabei tam es in Brand bei Machen zu blutigen Bufammanftoben. Drei Boligeibeamte bes Ortes murben ichmet verletz. Die flochener Boligei riidte mit Palifraftwagen gur Berfeartung beran. Es gelang ibr, die Plunderer gu gerftreuen. 13 Berjonen wurden ichwer verlegt. Line große Menge von Bieh, Buhnern und Karioffeln marbe beichlagnahmt. In Saaren wurde ein Dugend Rübe beichlagnabmt und ber Befiger geswungent fofort -ine Schlachtung porgusehment, Das Bleifch murbe barauf zu 10 000 Mart des Binad vertauft. Die de liche Bolizei erwies fich als machtlop. Much aus vielen anderen Orten merden Pliinberungen ber Bebofte gemelbet. In Machen feibft berticht Rube.

In Berlin berrichte am Camptag eine nervofe und fcwile Stimmung. Bor ben Lebensmittelgeschäften brangten fich bie Menichen und Schutppeligei bielt bie Ordnung aufrecht. Much fonft begegnete man haufig Anfammlungen, bei benen irgend ein Kommunift fur die nachften Stunden und Tage em fcheibenbe Errigniffe prophegeite. Der "Mormatto", der Samstag wieder ericheinen tonnte, Arbeiterichaft, fic iden Drabtgiebern in ben Geneculftreit und gu repolutionaren Butichen verleiben zu falfen. - 21m Samulug und Conning wurden ber Berliner Bepolferung 500 000 Bfund Wett im Sandel gugeführt.

Eine Milliardenipende des Reichs-

(Dem.) ben Musführungen bes Abgeordneten Dr. Strefemann an. Deutschland tonne in feinem Berftandigungswillen nicht weitergeben, als in feiner legten Rote angegeben. Bon ber frangolifchen Regierung febte noch immer eine politive Erläuterung ihrer Blane im Rubrgebiet. Gelbft England, ein Bundesgenoffe Franfreiche, bemiihe fich vergebens, von Fronfreich bierüber eine Erflürung zu erhalten. Emerita fei moralifch perpflichtet, über die Einhaltung des Friedensvertrages zu machen, ben Wilfon in erfter Linie mitgeschaffen habe. Die neuen Steuervorlagen mußten jo fcmell wie möglich verab. ichiebes merden Best milfe endlich mit ber verbangnisvollen Fiftion aufgeraumt werben, bag Mart gleich Mart fei, jest muffe überail eine feste Martrechnung burchgeführt werben. 2Bir brauchen 2Bahrheir und Alarheit.

Abg. Bobm (B. Bpt.): Die Kanglerrebe bat nicht alle befriedigt. Bom Musland haben mir teine Bafen von den Frangojen 30 große Rheinichiepp. Silje zu ermarten. Die Selbfibilje mirb und uber bumpfer beichlagnahmt morben. Die Schlepper baburch febr erichwert, daß uniere Wahrung voll-Billie gu ermarten. Die Selbftbille mirb uma aber tommen gufammengebrochen ift. Die neuen Steuer-

einem Studingerichtebof zu vergenworten bat. Ber rariats wird die tapitaliftifche Rinffe gerichlagen.

traueneantrag eingegangen feit

Die Musführungen bes Reidjolonglers entfprechen nicht ben Aufchauungen bes Saufes. Der Regierung wird bas Berirauen entzogen."

daß die Farderung leiner Partet, noch vor den mie folgt: Rheinisch-weitinlische Ferierderkable Ferlen eines politische Aussprache berbeigusüchen, 23 267 000 Mart, mitteldeutsche und oftelbeiliche obgesehnt werden fei. Durch die himausschwedung Braunfuhlenbritetto 11 638 000 Mart, ofteibische bis jest fei die politische Situation verschiechtere Aublobie 5 400 000, mittelbeutiche Nublobie 3 664 000, bis jest fei bie politifche Cituation verschlechtert worden. Der Arichstangler besinder fich in einer fichlesischer Brechtofs 34 700 000, aberichtenichen Stüdlichen Untreibeit, weil er es versaumt har, sich roble 19 122 000, oberichteilicher Stüdlots 30 513 000, wirld Bollmache jur Antliftung bes Meichstages ge- offes pen Tonne, guttig ab 9. August. ben ju loffen. Bir legen Bermabrung bogegen ein, mit den Rolligemiten in einem Atem genomat gu merben. Ben Berren Rabet, Gobelfohn mirb es

Singipfefreibr firbr von Dalgabn fuffert in der Beantmortung einer Anfrage bes Abgeorbneten Strefemann über bie Musmeilungen von beutchen Reichoungehörigen aus Pelen, bag biefe nicht als poliferrechtlich gefäffig enerfonnt werden fannen, permultung, bie bestebenden Grochstumbungsperfah-Die palnische Regierung habe wenig Reigung gu ren gu andern und eine entsprechende Borlage gu einem Berfionbigungemillen. Die beutiche Regie- mochen. Die Antrage wurden einstimmig ang rung mirb barous bie notigen Folgerungen gieben.

Meichernahrungeminifter Dr. Buther: Die Renft. natmenbigen Lebenomittel find vorbanden. Die Schwierigfeiten liegen nur auf bem Gebiete ben Rreditmefens und ber Rot an Sohlungomitteln. Une fehlen die Dentien, die mir in der friefichen Zeit mittege tent im Reichesoftministerium der Berkeben, die bei Donnerstag nur bestehen die Kot und die Berkeben, als beit heute nachmittag die Reichesbruckeri. I. die Einführung und Grundgebühren, dant oberhalb Riebermoffung den Dore das mit jedem Beichaft verbunden ift. Sieute muß bebung eines Rubraufchlags. Die September Bor-

wird eine Baufe eingelegt.

freilt bie Steueroorlogen jur zweiten Beratung

frum, bie Deutschnationalen, bie Demotratiiche und filmmung. Ongegen merden gegen ben Rubraubie Deutsche und Banrifche Bolfspartel die Orffürung ichfag Bebenten sout, meil biefer Juschlag auch von frum, bie Deutschnationalen, bie Demotratifche und ab, biefe Porfeien boten um bie einstimmige An- ben Rubrelmushnern felbft getrogen werben mußte nahme ber flompromifiporichlige, Die im Musichuft Beim Berniprechwelen foll mit ber neuen Erhabung mit Zuftimmung aller Barteien gegen die Kommit- fpatellens aber die gum 1. Ofinber, die Grundgebuh niffen angenommen worden find und por allem eine inderichafft und duten Mindeltgesprachagebubern in Deringiebung ber Bendwirtschaft und ber Arbeit- Sobe von 20 bis 50 Gesprachen monatlich je nach geber mit dem Zweisachen der Lohnstewer vursehen. Größe der Orie ersest werden. In langeren Darber Reduce erklärt, seine Bartei habe ihre schweren
Bedeufen gegen die Bortage mit Rüdsicht auf die
Unt des Baterlands zurückgenommen und sich zur

für leine Bertei den Kumpromignorichlägen gutimmt und bedauert, das erk die fatolirophole Urschutterung der Mart notwendig von, um den
Beichetog zur Annahme einer alten fozialdempfratieben Fartowung zu bemegen, umd des Mog. Robnon ikomma, der den Müstrift Gunos und die
Beichetog zur Enthalten einer alten fozialdempfratieben Fartowung zu bemegen, umd des Mog. Robnon ikomma, der den Müstrift Gunos und die
Beichetogsbeiten mit beit der gerichten und geringen Zeit
bahme der Beitgebilderen auf gun geringen Zeit
bem Beiehsposimmilierlum um Laft fällt Much bie Arbeiterregierung verlangt, ichließt die allgemeine Berfünflachung ber Boftgebühren jum 1. Ceptember wird in ber mirb feine Angleichung an die inzwichen eingegweider und britter Befung angenommen. Die irrtene Gefbentwertung beingen fammen. Gest Die Gleuerwortogen und bie Erwinung ber Bierfreuer Gintubrung ber Indezturife fonn bier wirflichen werben gegen bie Stimmen ber Rommuniften ange- Auben bringen.

Damir ift die Lagesordnung erfchöpft. Brafident Uobe mieft bie Grage auf, ab bie Abftimmung über ben fommunififichen Mihtrauensantrag und bie Berglung über die wertbeständige Anleibe am Samstag oder am Maning partfinden fall. Ram furger Debutte wird befchloffen, Die nochfte Bigung um Akontag nachmickag abzuhalten.

Mas Stadt, Areis u. Amgebang.

Hochheimer Lotal-Nachrichten.

Beelmillige Biegenverfichernen Reiminalpolizei. Der erfte Bermaltungsbericht bes Begirfaverbanden uber freiwillige Jiegenve flogerung ift erichtenen berredenber Beife an Bon bem Gefofcbufgerfonal gielt, Die alle bisber dagemefenen welt in ben 3m allmemeinen bat fich bie Berficherung nunftig ent- babei betroffene Perfonen feiften ofe mit Meifern Schatten ftellen und geradezu als Biabuffenapreife midelt und als lebenofabig ermiefen. Wie Rüffing u. bergt. Wiederfrand. Bon ben Benmen mirb jedoch begeichner merben mullen. Gogen bie Bufiproife auf bie groben Borreile, Die ben Biegenbefigern freg allebem mit aller Strenge gegen bie Felbbiebe ftiegen Die hentigen im Durchichnitt um 13-15 000 berfelben beigutrelen.

in feiner Birfung burch gelbe Surbung nut neange. Schierfteiner Sofen murbe er eingeholt. Er entpuppte ber fleinen Raufleute in ber gegenwätfigen Striffp fache ber Berfporung ift auf ben riefenbalten Be enten und grunen Judern unterfeine. Der gelbe fich als eine tote Min ber Jeitzeit bet fich ein Munichen ber Finnug, bes tehr gwijchen Rain und Cobleng gurudguführen, b

weichigen Opfer muffen aber gebrocht werben. Der Bocher nicht achnungsmittig geführt find. Das Er- nung im Cloude feble, jede Autertiat untergraben gang eucem gefliegenen, jum Doffarten bei nebmer ichliebe mir der Berficherung, daß Die Treve gebnis birfer Schapung fann mit ber Meingebe- und jeder maine an ber Peliger feine Stiefel ab. ten Margioffoften iefte. befirben zu ton! Buprens zum Acige über jeben Bueifel ereiben fft. ficueran gur gegetenten wertest, wenn es auf und Pupen zu tonnen. Des Gericht erfannte wegen Franklicher Bigwer rechten mit einer Abg. Frühlich (Romm.): Die Regierung figt timigen beir auf einen Berfahrungs Ract auf eine Gelbftrafe von 200 000 Mart, fomie von 200 000 Mart. Die September bereiben baben unter dem Regime Cum-Beder über Saubrftund und bir Begrundung bes Uereils feinnen und Balbabn hatten auf ber Walge eienrich Stiauf angemelber merben weiften, find mit 1200

ber tapitalifnichen Gerichaft. Es wird niemand Breife fur die Lofe ber Breuglichen-Gilbbeutichen fodug ben Bauern ber geftohlene Gut mieber girtigt Bogugapreis ber tommunden Gelbentmertung gelingen, uns Rommuniften in einen vorzeitigen Riaffenlotterle bevor. Michrend die gangen Boje für gegeben werden fonnte. Lop erflitte von Gericht, über aleht werbe fanthalten fonnen, bat fill Rampf finnengutreiben. Der Sammer ben Brote. Die zweite Rfaffe, deren Biehning in der nachften ben Greid lebiglich genommen, um fich aufaublingen. Boche ftattfinbet, noch 10 000 Mart foften, foll ber Er fei ben Lebens mube. Der Richter lieft Milbe ration bu, mie fie bie im Genaenhalte 80 Bigeprufibent Dr. Beilt (Bente.) teilt fobann Breis für Die Lofe ber britten Riaffe auf 400 000 IR, untien und ertannte wegen femeren Diebfrahie mil, bog von ben Kommuniften folgenber Mig. erhöht werben. Gine entsprechenbe Erhöhung ber fiegen Sineut auf B Monate und 20 Tage Befong. Gewinne ift ebenfolls in Ausficht. Wiel Gillieft.

Die neuen Rohlenpreife.

Wog, w. Grufe (D. Bolt.) weite barnuf bin, icheft antiprochend fiellen fint die neuen Robbenpreite Jahlungsmittel find, fo ift inderenann verpflichet bie Farberung feiner Bartel, noch vor ben mie folgt: Rheinifch-weitranische Freitforderfahlte be in Jahlung zu nehmen Abgeleben von beiere, für

Erhöhung der Eifenbahntarife um 600 Brojent.

Seite zu gieden. Aus dem jesigen Cleud fann uns nungsoersabrens der Judippreife in Persogenvernur die Diltatur beraussühren. billigt bie borgefchingenen Menderungen des Berech- Iman Ortlit ein febr intereffontes Programm. Maf Abg. Lebebaue (U. S.): Cuns bat fich mit ber wertbeitandigen Anrife). Die Erbebungsbetröge feinen Erlaffen und feiner Bofrif als der beste Del. fallen funftig mit Bilje eines Gennbiorijes und ter Poincares ermiefen. Die Aufrarbolterichaft will einer Schluffelgabt gebifdet merden. Der Grund. menden Samstag nochtnats ein Gaftfpiel im Aur- Rufe Gebet. Offenbar ift bas Publiftum be tarif wird möglicht felten zu andern fein. Schluffelgabt foll ber jeweiligen Morfentweriung und Misslande angepaft merben. Der Ausfchuft Die Reuregetung fritt am 20. Hugeil in

Berfüntjadjung der Boftgebühren ab 1. September.

mieber arbeitet. Die Angloffelgufuhr wird in der die je noch der Gehentwerung mit einer Inder-nachten Zeit mefentlich bester fein. Auch die De- tiller vervielfacht merden follen. 2. Einfahrung wifen jur Wettnerforgung millen beraunfammen. In einer Gebubrenerhabung jum f. September Rrebitfrage ichenen viele Rreife bemte bas Rifte, ber, bie eine Berlun fachung ber jegigen Gejeber einseben, boff bie Einbeitafront gur Ernilbrung fane ift neben ber Gintlibrung wertbeftanbiper Boftpendig ist. Damie ift die erste Berntung erledigt. Ihn 5 Uhr wertbeständigen Bosigebühren die Bergender bestworden ist veine Baufe eingelegt. Prafident 2 o bie eroffner bie neue Sigung und murben bom Berbebesbeirgt leinerfet Einwendungen erhoben. Unt bie Emfiferung ber Grundgebilbren Abg. Dhernobren (Duit.) gibt für ben Ben- und beren Mattiplifation mit einem jeweils beiten Not des Baterlands guruckgenommen und sich zur Benftfreudigkeit der Beamen bin, die ftellenweise habt Ausführungen des Abg. Reil (Cog.), der Laufe ber meltern Beratung wurde aan verfchiebem Beichspoftminifferium gur Luft fallt.

> Biebrid, 13. Muguft 1923. " Cine Rub geftoblen. Bon ber Bichmeibe un ber Sommermuble wurde am Comitag am hellen Toge eine Stub geftoblen. Bu die Denbianightmang undelphibigt ift, icheint bas Lier berth ben haupteingang entfuht wurben gu fein. Dar Tier batte febmargen Bell, von Ohr ju Ohr unter Raufe von Bertpapieren midt, mehr ausführen bem Hals hindurch graue Behaarung, Am rechten Schenfel ift ber Buchfinde & eingeschnitten. Dir bie Stille im Depot liegen, Effettemeinlieferungen inte vorbere Cufermarge ift auffallend furg. Der am Schnitze werben nicht angenommen. Diefe Dag-Dier mar hochtendstig und fehr unbeholfen; es früh nahme bleibt bis zum 31. August in Arolt. m Liegen. Emalge Mngaben, Die jur Cemitting

" Die Belbbiebftable nehmen in er-

Die graßen Mittionenich eine, machmittag am Rhein. Man fab auf bem Baffer gegen 50 bis 54 000 Mart im Barmanat Trojbem In Den nachften Togen tonimen bie neuen Melche- elmas fcmimmen, bas auf einen ertrunfenen Men- gestallete fich ber Sanbel lebbaft, Auch bie Forbehantroren zu 10, 20, und 50 Millienen Mort in ben ichtieften lieft. Moer Mugen richteten fich nuch rung ber bagrifchen Bertaufer, innerhalb einer Merfebr. Alle brei Scheine find 195 Millimeter leing bem ichminimmenben Gegenstand. Din Seronbbab, mo Borbe bar ju begabten, murbe bemelligt. Das Be-Bapter nur einseitig ichwars bedruckt. Das Bapter Babebetrieb. Es wurde einigt ein Nachen losgetrifft, fommet des Villestrifft, fommet des Villestriff geichen ift reches als Streefen eingeforent and mirb macht und bem Gegenstemb nachgerubert. Um abrien Bur Unterftugung bes Mittelliandes und

fleinften Schein gerin, der meinen genachten, vonn gestellen gestellt, bentrage und der Kanfrage der Hierbergen genachten der Kanfrage einem Polizeimenken Personne ungenannter in die Gegen Ander am gestrigen Sonntag, sonder der Kanfrage einem Polizeimenken Personne und gestellen der Kanfrage Sonntag, sonder der Kanfrage einem Polizeimenken Personne und gestellter der Versonntag der Versonntag gestellt. Bingen Richt am gestrigen Sonntag, sonder der Kanfrage der Versonntag der Verson fr Bleiboben, Stromer, Bung, ich fteche Dich fprechenbe Magnahmen in Die Bioge leifen mitt. Deutenb geftattet

bas volleminischoffliche und nationale Interesse ge. in der Geschillichtelle ber Handelstammer Beese uns Morfelben und Sociel Bog und Neutralie und der Rechtschofflichen und baden eingeschen meilen Die bergeblich um eine Unterstähtung bei einer Man beiter Berneten beiter gebeicht um eine Unterstähtung bei einer Man bie der geschich um eine Unterstähtung bei einer Man bie bergeblich um eine Unterstähtung bei einer Man bie bergeblich um die Beitangen fich nicht wellen, willigen bie der Mehren die Beitangen fich nicht wellen, mitten lie die erfechten und bei erfechten und bei erfechten der Beitangen fich und wellen, mitten lie die erfechten und bei erfechten und beitangen fich und wellen, mitten lie die erfechten und bei erfechten und bei erfechten und beitan die Beitangen fich und wellen, mitten lie die erfechten und beitangen fich und beitangen fich und der Beit rung Come fam fich nicht mehr burch Jugeftandniffe Reichefmanischnies bebandelt, bas ebenfalls in ber Allebungsfrücke fribige, um diefelben zu perfilbern Die famicio logen auf bas bentbar nichtige tor sliefte ber Handelstommer aufliegt.

und ihren Hunger zu tiellen. Log mahm augerdem frfigefest wurden, verlangen. — Das Bierzigsache Los preife. Dem Bernoch eines Kubiltrid mit. Man andem fie jest, obe freisblat." icheelbt: Die Bestärgtung, beb Banteratt ber Moglerung ift jugleich ber Bonteratt nobmen nach fiebt weber einmat eine Erhöbung ber fie bie G. genftande an ben Mann bringen tonnen, ben Beitungen am 1. Meguit festgefehte per nis. Eng erhielt 3 Monnie und 10 Jage

werben ungebiich megen ihres geringen Werren augerurbentlichen Berbuliniffen argepubl Berlin, 10. August. Den bereits gestern von einzelnen Gelchaften nicht mehr in Zahlung ge mingefellten Beichluffen ber Organie ber Robienmirt. nommen. Da bie genannten Scheine abre vollgutige nommen. Da bie genannten Scheine aber vollgutrige eden bestehenden Berpflichung, wird durch bie Bermigerung der Unnahme der fleinen Geldichenne die gegenwürtige Knappheit an Jahlingsmitteln nur e ficht. Es ift alfo ju ermarten, bog bie ffrinen

ahlung genommen merden. Wiesbaden, Kurhaus, Für heute Montag abend ift ein Boltu-Stongert ben Stüdeifchen Murordefters, gelettet non Rongermrifter D. Riefc, angelegt. - Das micht gelingen, die wirflich völfischen Kreise mit Ger Lin. Um Freitag fand eine Badhinung am Dienstag, den 14. August, im Kurgarten bringt und Abbeitellungen, den des Beitageitenbahrentes liebt. Der Ausfahren des Berechhille der Beitageitenbahrentes Beitageitenbahrentes Beitagen des Berechhille der Berechhille der Berech des Berechhille der Berech des Berec ber Durchreife befindlich, fann bas Orchefter nur Biefes eine Ronzert bier geben. — Das gesamte

blus dem Abeingan, Ceitens bes Mheingager Gassperfaverbanbes murbe ber Gaspreis narfatifig billigt unter biefen Gesingsspunften bie Erhöhung von 5000 Marf nut 23 000 Mart für ben Kubitmeter erhobt.

Mieberwaltuf. Die Tariffage ber Abeinfahren Riebermaffuf, Enub, Rieberbeimbach, Lauch, Rheindisbach, Bacharoch und Obermelet murben obermals erhöht. Es fosber eine Uederlahet im Rachen 2000 Mt., mindestrus 5000 Mt., bei Macht 2000 BRt., mindeftens 20 000 Bit. Bei den Marinfabren beträgt ber Breis 600 begnt. 700 Mr. Rieberwelluf. Bruber und Schwefter

icheint bas Mabchen in eine Untiefe geraten und untergegangen zu fein. Bichescheintlich bot für ibr Bruder retten wollen, wobei Beibe ertrunfen find. Zeitgen woren bei bem Unfall nicht gupegen. Die Beichen murben noch furger Beit geborgen. Die Oltern, ber in Clivine mobien, wellten gur gleichen Beit in Bijenbaben, mo eine anbere Tochter operierr

fidchit. Die in Frankfurt lagende Ronfercas ber Enablev:reinigung Bau, reichaffen bat ben S'allpreia ber Diffc non 17 (80) auf 30 (60) Morf beroufgefen. Diefer Breit gilt vorern nur vom 10. bis 15 August einfestreitlich. Der endgültige Kleichendelspreis, den die Webrausber gu gablen baben, beträgt ab Freitag 44 ees

Bodit. Seifens ber Befnhungebebilebe ift bie für Rieb angenroneie Sperre für ben Racht, Rad-

und Mreitight jeugverfehr ausgehoben worben hocht Farbmertenotgeld zu 3 Milliomen Morf. ift im Bertebr erichienen und es werben vorausfichtlich deraringe Gutscheine der Furbwerfe in noch Steinerem Betrage nachfalgen. Der Unnahme bes Ratgetben ber Fartwerfe und ihrem Untauf im ferien Bertebr fteben feibstverftanblich auch nicht bie telleften Bebenten entgegen. - Es bürife von Intereffe fein, boft bie Fardmerte ihr Rotgelb nicht nur felbft bruffen, fonbern auch bos bagu verwenbere Bopier felbft anferigen, welch letterer Umftand jebe Begen bie Regierung murben nan Bulleville Doll emderer. Seile uneichließe

- Die Sperre für den Bertebr ber Rraftmogen, Moturedber und Gabrenber, fomte für jeglichen Straffenvertebr bei Rocht in Großenochft ift gufulge einer Berfügung ber frangofrichen Befahungsbeborbe feir Cametog pormittag 0 Ubr aufgehoben morben.

ip Frankfurt a. M., Die Bucherpolizei. And Obemilifenmirts griff bie Mucherpoligei in II füllen wegen ihermassiger Forberungen ein und — Die Mainger Softwirte-Janung macht vorfahngte Strafen von insgesant 10 Millionen tannt, daß fie gegwangen ift, den Breis für Rort. Wie dem leigten Wiedmarkt tamen wier Blas Wein auf 100.000 Mart festguirten. — In fofortigen Aburtellung.

Brunffurt, Die hiefigen Gilinten ber Berliner, Groftbanten fowie einige andere Bantfirmen geben befuner, bah fie megen ber Schwierigfeiten im inneren Betrieb vom 15. Huguit ab Muftrage gem Bertaufsaliftrage werden nur ausgeführt, wenn

- Phan: affeprelle auf bem gaute bes Talers ju bienen greigner find, erbitte, bir martt. Auf ber forglich begannenen Saules und Jelleversteigerung aus dem Frankfurter Wirtlebafts-Bragent. Go teftete ein Pfrend Stubbaut auf ber * Grobe Aufgegung gab es am Freitog banrifchen Auftion gwijchen 723 und 783 000 Mart eung ichner belabener Schleppführe noch nicht #

Reichofinunghofes niefes eingumenber, wenn bie eremplarifche Grufe, ba gurgeit jebe Bucht und Deb. gablingen und normenbigen Erhobungen, fenter frangofifchen Gergeniten. Er erbnt fich bafür beite

iber alles Was beftatigt. Die Berfeger fibeherftellungstoften ibeer Bibtter einbeingen bod) fommen fie um eine en lyrechende Roche " Die 20., 50. unb 100. Dartigeine mellen thre 3 ferotpreife für bie nachften 34 rechaet 4. B. ber "Generalangeige: Beile für ausgefreige Infecute mit 90 000 Bie flamen 360 0(0) Deart), bie "Frankfurte einfen für ausmärtige Geschäftrangeigen Mart, (Meffemen 200 000 Mart) und bir furter Zeitung" 150 000 Warf bezw. 400 000 And die Cingelverfaufspreife find fract to Be Gelbicheine nach mie por abne Schwierigfeiten in gefcmellt; fo foftet g. B. das 2. Morgenbie Geantfurter Beining", Dos am Donnersas 4000 Mart in haben war, am 10 000 Mart. — Die "Dilleoburger Zellung" und Abbeitellungen, boh bas Buntitum bie meinen nicht biejenigen, benen bie Not ber 3 Erlparnte bes Britungsgelbes aufgming-melnen Leute, für Die Die verhaltniumabis Summe auch beute nuch feine ausichiage bag eine Beitung von ber affgemeinen B rung nicht berührt murbe, fo wir num bie 29 Breffe in ber Deijentlichteit, von Rogiermil Bartoment als bedroblid geldilbert murbe bedeufe, buh bie Britung ihren Breis im nennen muß und fie burchaus nicht meift, mit bie Bobne fich meiter entmideln. Ca ift alle fat bentemen Meniden blar, bag ber Zeitung! mit feinen Breifen ftanbig binter ber Enter hertauft, mübrend bes Publifum ber Anfice balt er fie purmognahme. Gung abgefeben !! bag es fid) bei allen biefen "Erhöhungen" um underen, als um bie Entmerrang ben Geibes bell, was immer vergeben wird.

fe Blain, Ariegogericht am Das tier ber Rheinarmee, Bojde, Stoffe, Schinfen und bergi, Die in Maing jur Beifel mir ber Bahn aufgegeben maren, banen bie arbeiter Monrad Rath. Philipp Albrecht, Bebner, idmitlich aus Grob Geron, Doleph aus Ginabeim, Alfans Sager aus hanan Didiefenn und Ummp Wagner ans Main; G bezw. gebeblt. Das Rriegegericht erfannt bezw. gebeblt. Das Kriegsgericht erfnant Raht auf 5 Jahre Zuchthmie, gegen Dibie 3 Jahre Gefangute, Jour mit 1 Jahr 6 Albrecht auf 2 Jahre, haberer mit 1 Jahr und Magner famen mit je drei Romarea Och

- 3milden ben Städten Muing. Bie und Biebrich ist vereinbort warden, bon gan ! Stabten berausgegebene Gultigfelt befint. Die Beofterung mirb ! unfgeforbert, im mirtichaftlichen Intereffe bat gelb ber Stabte Blesbaden und Blebrich in 30

In einer am Donneretag fentrachabit werbsiplenverfamming murbe gegen bas ben der Julie bei dem Demonstrationens voriner Wocke entschieden Protest erhaben un Dientientsallung der führenden Kogunisiare der Empisieuse gefordert Ferner missen ber Smulliente geforbert. Ferner mußte Logensage auf 060 000 Mart erhöht merbe einmalige Birtichafrobeibille von einer ibir aber jeht auf fant heraufgefent werben aurabeindte und folere Startuffeln beideingebi den. Ber Martitrowallen und Planders Edden fel go margen, da bamil niche erreine

- Die beiden Direttoren ber biefigen Reis bauf murben beute ausgemiefen.

Blains, Miej Grund einer Bejprechung port tretern ber Erzeuger, Wolfereien unb ber braucher murbe mit Wirtung som 12. Angust at b Midspreis out 92 000 Mart für 1 Liter Bollen

Die Mainzer Goffmirte-Janung macht Blas Blein auf 100 000 Wart feftzusepen. — In folle mir gufommen fid Millionen Mort Strafe gur der außerorbenifichen Roblenpreigerböhungen bat flafferwertsbeputation beichtoffen, bag fünjtig 118 itebende Bobepreife erhoben merben: ein Waoab erfter Rfaffe 500 000 Wart, ein fetnes 30% Riefle 200 000 M. und für ein Browlebad 150 000 Die Beibgebühr für ein Naubtund beträgt 50 000 Bie boch burfte fich, an Sond biefer Beibort berechnet, mobi dann die Miete für ein mablic Binimer mit Beifmuiche ufm. ibellen? - Uin Glelb monteur ließ fich bei einem Frifeur rafferen umb Soare febreiben. Der Frifeur ließ fich hierfur Befrag pen 150 000 M. joblen. Der Rimde ! diese Foeberung als Wocher und erftutteie bei Beliger Mugrige. (200, 27ng.)

Bingen. Mir Countag, ben 12. August, fie Bauptmallfahrtutag auf ben Rodusberg ?

Blogen, Geit einigen Tagen ift ber Mbo mofferstand nach längerer Zeit wieber einmal un gwei Meter berobgefunten. Borerft ift eine Beide menbig, fie ift aber bei melter fallenbem Wal ine Moge gu toffen. - Die Berfpaning ber Mb? Snabels umb ber Induftrie gebilbet, ber ent auch swiften Maingenimpen-Cableng fich part

Direct Beimagen Burde bei ru et mage bellt, m his monattier the her Spans \$45-Berun, 11. W the und (Sewo) Smyr Reife De mar buff fie be mileter forbert erzigen, bie Ber m bettern, and, be Bieliferen 14 bes

berlorence Leman pon B.

inniehung.) ore our Intien of , und biefer bie er mid oletleid Mun, ble Eco T mer bes Stem berting Die ? Beidwit in ber s

Sondgeebr meiner Greube Whiten Lage, 35



Binfen

Das Die Die Um Körperidio

Die regierung, Es | lawie jede

Die

1. Zeidmu flelle. Manah

Hellen.

Z. Einteili 3 infew Gintöfe Muleib

3. Zeichn

anhlun

Berlin

n Dellaring by hatten, cief, biefelben unverzüglich bei ber Allerei gu begablen, anbernfalle Strafan-

Die nüdiften Ed mit 90 000 200 -Brantfurter beam. 400 000 2. Morgenia mar, apr

1 mir ta Sula Bublifum Die a abgefeben

Stoffe na ant Beio: ann-Spandst us Maint o mi I Dahr

Blumberning

olgrio wedle

er hiefigen Relat prechung pen ger in und ber ger 12. Kingust ab bi 1 Bir Bollin mung made

m Breis für

afogen. — Info rböhungen bal buft fünjtig no en: ein Wante ein foldes gweiff ufebah 150 000 5 beträgt 50 000 biefer Beibgeb ein mobiett Y - Cin Gleffe rofferen und er Runde fo frattele bei

2. August, field Rochusberg fial

Br ber Bibd er clamal unb ift rine Beide noch nicht ni illendent Blaff ung ber The immer nud ns bis at a Riibeobeint Boft(mill) on on Die elembaften Bet idjuführen, & 1 fich gary 8

untog, jamber 3)oupting 30 od Bohr ju en extrintende lity bafür bei

darko die Freigabe des Goftwirte I., der Gefingener im Gefängens Mahr lint.
Turde beiterworter und weitergegeben.
Träce einer Böderei find innet wingige
nog nungeitelle, id und 15 Gramm wiegend der bie immiorilisse Miete ber Wieter bes 3. tre im Saufe bes Badermeifters bor-Aborem, 11. Hugust. Mus bem lehten tam es infolge ber teneren Breife gu Buge Reihe der Jertei mitgenommen wurhar boff fie bezahlt worben waren. Die moment forbert hummehr in einem Aufrul Strigen, die Ferfel ohne Bezohlung mitge-

verlorenes Baradies.

Somen pon B Niebel-Mhrens. (.girufatiring.) (Machbrud perboten.) er aus Italien an Dich, Maria, narurlich von und biefer bier ift con Brudner, an mich: it mich pletteicht zu noch größerer Eite an-Run, die Cachen find ja unterwege.

Dochgeehrtes Frankein! uniner Grende befinde ich mich beute in ber beimren Brimen Lage, Ihnen eine gute Rachricht mei-

Reichaft in ber Haupffaht fie und Maria

mir ver langerer Beit jum Bertauf einfanbten, ihrerfeite ben erhaltenen Brief affintte. haben enblich einen Biebhaber gefunben, und gmar eines fehr reichen Mannes, ber febr geneigt gu fein Gimmer. icheint, die Bilber fur ben Breis von vierhandert abetr Brofeffer feiber numlich figel an Berfirenung jo mochte ich Ihnen weten, perfontlich an ihn gu ichreiben, nötigenfalls auch bie geforberte Gumme

noch eimas berobzuschrenben. Morgen trifft bas Maferial gu einer großeren Befrellung ber Grafin Dobm bei Ihnen ein, um beren möglicht prompte Erfebigung ich bringenb Befagen ju finden vermag.

Hocegmutchnchack

M. Brudner.

Dit freigenber Erregung batte Unnaliefe gu Ende geleien. Welch frobe Ueberrafchung, ein Raufer follte für jene beiben Bilber gefunden fein, für bie fie bie Soffnung fuft fcon aufgegeban. er war des Rouvert ichen abgeriffen und des ware eine spiffe in der Rot, die fich gerode jest

ele liberflog die Zeiten des Kunfthändlers, für wieder einmal refin drückend fühlbar machtet uns ein fleines Rapital; um fleier ju gebe, reife ich Tannen nach Berlin und ipreche feibit mit bem syeren Ge-

in ber Perjan des Beren Gebeimrats Falle, Roffer feben, fogte Andeliefe und verlief Das wechfeivolle Bilber an meinem unruhigen Flatter-

Maria uber verfentte fich mit lebbafter Teil- Bierugidheige vorlomme. Mart ju erwerven; er verfprach, lich nach wenigen nahme in ben Inholi ber Jeilen, welche iber Freun-

> Meine geliebte Maria! Bie gewöhnlich, fomme ich heute, nech einer Derg ausschlitten, bas niegende mehr Rube und lie ein oberflächliches, totettes Beib.

bonna, ich febre beim, und bleibe vorlaufig nururita mitten ber Golonbefanntichaften, Die mich überoll einige Wochen bei Euch. Das plantofe Umberirren umfchmarsnen, fo grengentos vereinfamt; Du abuft in ber Belt ift mir nadgerade unertruglich gewor ben, mir genigte nichts mehr, feibft bie Runft nich. meil ich fo anfprucheboll geworben bin; eine Beit-Miternung, und ber Duft ber Orangebluten be- ich freue mich barauf, ibn nun bafo perfanild, roufchte mich, doch bem Raufche freigt bie Ernuchte- tennen gu lernen. Wehhalb beirateft Du eigentlich Weift Du, Maria, biefe Gumme bedreitet für nach bem fraftigen Burggeruch meiner nordifchen

den gu fonnen Ibre beiben Strandbilber, die Sie lange vertreten, entgegnete Marin, indem ile nun mie Du fogit: Beltmilbe mit vierundsmangin mir per fungerer Beit sum Bertauf einfandten, ihrerfeits ben erhaltenen Brief affinete. Inderent Und bode ift es fo; mabrend ber brei Sabre Do will ich gleich, mat noch meinem fleinen meiner Witwenschaft habe ich viel burchlebt, find to geifte vorübergezogen, bah im mir oft mie eine

Die Erinnerung an meinen geliebten Sienbrid bin, Simona von Geerg, Die Schwiegertochter bat mich allerdings nur mancher Torbeit gefchant. taint fit, baf ein foldes Beriprechen leicht ver. Ontel Knuts und Wirme feines ütteften, im Gee- fein Iob brachte mir bie groffte Dobe bes Bebenn; geffen mird, gumal in biefem Falle, - ber gelehrte bleuft verungliedten Cobies Bendrid, an fie ichrieb. bald nuch ihm Kurb ein hatboergefiener Ontel in Rom, ben 19. Marg 1884. Rem Port, ber mir feln bedeutenbes Bermogen hinterließ, ich aber freute mich barüber faum, ich mar ein launenhuftes, mir felbst unverständliches raftlojen ffahrt burch bie Schmeig bis blerber gum Beite gemorben, und hatteft Du mir nicht gur beitigen Rom, mir bem Beburinis, ju Dir, mein Seite geftanben, Mebanna, ich mare heute gweisel-

Wie feine ich mich nach Dir, nuch Euch ebr-Ich habe feinen großen Entschlich gefant, Da. lichen, grabfinnigen Menichent Ich fuble mich innicht, wie herzios und berechned fie alle find.

Bor einigen Tagen fab ich in ber beutiden Musstellung bie neuesten Gemalbe von stolger lang beifaubten mich mabl bie Frauenichonheiten bes Storm, er ift unleugbar ein großer Rimftler, und rung und jugleich bas unmiberitebliche freimmeh nicht? In Deinem leben Briefe, ber mich Anfang Sanuar erreichte, ermöhntest Du menigftens nichts davon. Du fist alfo immer in Gurem Arbeitszimmer 3ch filble mich oft fo ait und webmutig, Marint | vom Abendfonnengold perfluet, wie ich Dich julegi Bei biefein Geftanbnis febr im bas mundericone gefeben, Gich um Grich mit ber Rabel gu jenen ent-Due bas, Berg, ich will Deine Stelle gern fo Bachein auf Deinem lieben, edlen Antlig und bare, gudenden Webilden giebend, wie nur Deine munder

Wertbeständige Amseihe Deutschen Reiches

Binsen und Rudzahlung reichsgesehlich sichergestellt durch die Gesamtheit der deutschen Privatvermögen.

Das Reich beabfichtigt, eine wertbestandige Anleihe mit 12 jahriger Caufgeit auszugeben. Die Anleihe, welche auf den Gegenwert von Dollars lautet, foll dazu dienen, der Bevolkerung ein wertbeständiges Anlagepapier gur Verfügung gu fellen. Die Anleihe ift von der Borjenumjagftener befreit. - Selbstgezeichnete Anleihe ift von der Erbichaftsfteuerfrei. Um den Tinsenbedarf für eine Anleihe bis zu 500 Millionen Mark Gold zu becken, fieht ein von der Reichsregierung den gesetigebenden

Körperschaften vorgelegter Gesegentwurf die Ermachtigung fur die Reichsregierung vor, Suschläge gur Dermogenssteuer gu erheben. Die Rückzahlungen des Kapitals erfolgt nach 1? Jahren. Bur besonderen Sicherung der Kapitalruckzahlung ermächtigt der Gesehentwurf die Reichslegierung, die einzelnen Dermögenstleuerpflichtigen nach dem Derhaltnis ihres fteuerbaren Dermögens zur Aufbringung des Kapitalbedarfs beranguziehen.

Es haften alfo für Kavital und Sinfen diefer Anleihe anteilig die gefamte deutsche Wirtschaft, Banken, handel, Industrie, Candwirtschaft, lowie jeder, der über steuerpflichtiges Dermogen verfügt Die Anleihe ift bei den Darlebnskaffen des Reiches beleihbar. Die Einführung zum Borfenhandel erfolgt fofort nach Ausgabe der Stücke.

Bedingungen

15. August ab ff Zeichnung findet vom

1. Zeichnungs--Special Country itellen.

Einteilung. Sinfenlant. Einidiung der Muleihe.

3. Zeldnuugs-

zoblang.

prets, Ein-

Beitimmung fiber ben Seichnungsichlich bleibt norbehalten. Beidnungelielle ift bie Reichebung, Geichnungen murden bei der Beichnungs-Altietiung der Erichsbouptbank, Berlin C2, Breise Strabe 8/9 (Dobithechtonto (6:100)), und bei allen Sweiganfinlien der Reichtbank mit Kulleneinrichtung entgegengenommen. Die Geichund ibrer Smitgmiftalten, der Dreut Central-Genoffenfchult-kaffe in Berlin, fomse innenider im amtlichen Profpekt angegebener Geld-infrinte und ihrer Zweisanftalten erfolgen "). In biefen Salle ent-flichen hinfichtlich ber Lieferung ber Stadte und ber Sabinog bes beichnungspreifes Rechtobeziehungen nur zwifden bem Jeffner und ber Runahmeftelle.

Die Anleiheftucke und die Sinsicheine lauten auf Mark in der Weife, daß 4,20 M gleich 1 Doilar find. Die Minleibe ift ausgefertigf in Studen von 4,20 M. - 1 Dollar, 8,40 M. - 2 Dollar, 21 M. - 5 Dollar, 42 M. - 10 Dollar, 105 M. -25 Dollar, 210 211. - 50 Dollar, 420 211. - 100 Dollar, 2100 M. = 500 Dollar, 4200 M. = 1000 Dollar.

Die Anleiheltuche von 4.20 lit, 5.40 und 21 M. werden obne-Dinafdelne ausgegehen; fie werden am 2 September 1966 mit einem Aufgefo jum Hennwert von 70 vom Pundert eingeloft.

Die Anleitzeltudte von 42 BL und bainber find mit Sinsichetnen perfeben, zahlbar fabriich einmal am 1. September Der dinison beträgt 6. Der Sinfeniauf beginnt am 1 September 1923 Der eilte Stusichein ift am 1. September 1924 fallig. Die Redigablung der Haptinis erfolgt am 2. September 1935 zum Mennwert.

Die Studie fowie die 3insideine werben in Mark eingelott. wobei ber Dollar ju dem Durchichnitt der antiliden Berliner. Hotierung des Mittelkurtes für Auszahlung New Pork in der Seit nom 15 Juli bis 14. August einschliehlich umgerechnet wird. Der Emisjungehurs wird amtlich bestimmtgegeben.

Der Seichnungspreis beträgt, soweit die Geschnung in einer der nachliebend verzeiemeren Deuten erfolgt, bis auf weiteres 98%, sur die Einzahlung im Rark ins auf weiteres 108%; eine Erodung bes Seichnungspreises lieth vorbehalten. Die Einzahlung muh am Coge der Srichtung geleitet werden. Bei lieberweitung von Mathbetrogen gilt als Seichnungs- und Sahltag der Aug, an dem die Rederweitung

bei ber Annahmeltelle gur Gutldrift gelangt. Sur Markeinzohlungen with ber Pollur umgereinnet gu bem lehten por bem beidnungsiage notierten amtlichen Berimer Mittelburs für Auszahlung Rem Pork Den Devijen (Unten, Schenis, Ausgohlung) find jur Etigablung gu-gelaffen amerikanijde Dollars, Pfanbe Sterfing, hollandifche Gulben, ichweizerifche Franken, nordische Kronen, franifche Deferen, argentinische ind von den Seichnern zu tragen. Bei Sahlung mit Delutenichedes weiden die fielichen Laufzinsen in Abzug, gebracht. Das Werternhältnis der einzelnen Währungen zum Dollar wird für die Swecke der Einzahlung besonders bekannigegeben und ist der den kunnigmeftellen gu erfahren.

Spigenbeirage werden in Mark vergütet, und zwar bei ein-gereichten Noten zum Muttelburje für Auslandseuszahlung der letzten Berliner Notierung vor dem Zeichnungstuge alsbald, bei Schecks und Auszahlungen erft nach Eingang der Gnifchriftsanzeige aus dem Aus-lande und zum Kurfe den Anges, an dem die Gutichriftsanzeige bei der Reichsbank in Berlin eingeht.

Dollatichaganweisungen werden jum Nennwert zuzüglich der jeweiligen dinfen won 1,2% im Monat (im Monat Augult zu 102%) wie Dollatz in Jahlung genommen.

Doranmeldungen werden angenommen Sie find am ersten Seichnungstage zu berichtigen, und zwar, soweit die Einzuhlung in Mark erfolgt, zu dem für diesen Cay mahnebenden Kurja, soweit sie in Devisen eifolgt, zu den bei den Annahmestellem zu wischrenden imprechungskursen Bei der Teichnung finder techne Derrechung von Studizinsen sint, an ihre Stelle treten gegebenensalls Erhöhungen der Teichnungskurse. ber Seidjunngskurfe.

4. Jatellung der Stille.

5. Unsgabe der Stille.

Gegelchnete und bezahlte Betrüge geiten als voll zugeteilt, fo-lange die Beichnung nicht geichloffen ist. Wünfiche wegen der Stindelung find in bem defür vorgesehenen Kaum auf der Dorberseite der Gerchmanguscheiner anzugehen. Werden dernrtige Wuniche nicht jum Ausdruck gebrucht, fo wird die Studielung von den Unnahme-liellen nach ihrem Einellen vorgenommen. Späteren Anfrogen auf Abanderung hunn nicht ftattgegeben merben,

Die Anle befrudte werben mit Beschleunigung bergellellt werden. Mit der Ausgabe mird Milte September diefen Jahren begannen merben, Smilmenicheine find nicht vorgeseben.

3ft die Sahlung mit Schock oder Ausgahlung erfolgt, fo werden die Stücke erft nach Wetteingung geliefert.

Berlin, im August 1923.

Reichsbant-Directorium

havenstein.

3) Die Drojpehte find bei allen Banken, Bankiers, Spathaljen und ihren Derbanden, fowie Breditgenoffenfchaften erhaltlid;

ichonen hande auf ben Stoff ju gaubern wiffen. Gruge ben Papa, Unnelleft, fomte meine fuße wieder abreifen muß. Meine Angela, und fei Du taufendmal gefüßt von

Deiner emig Die frenen

Maria haire zu Ende geirfen und fah gebantenwoll in bas tobende Wetter hingus. Gie meiß noch nichts von bem Bertuft unferes Eriche und wird mur in ein Trauerhaus tommen, unfere icone, glangende Simona, bachte fie. Bum Glud traf os fich, buß Solgar Storm, ber gum Befuche feiner betagten Ettern in Riel gewesen, auf ber Rüdreife ein paar Tage in Lindenheim zubringen wollte, baburch murbe Simona Unverhaltung haben, und ber Freunbin ben Berlobten enblich porftellen ju blirfen, erfillte fie mir freudigem Stolg.

Bare nur ber ftechenbe Schmerg nicht gemejen, ber ihre Geligfeit, Die Braut bes geliebten Mannes gu fein, immer wieber gerrubt hatte. Das maren Die bangen Zweifel, wenn holgars Briefe gu Beiten feltener eintrufen und der Inhalt ihr weniger garlich bunt's. Energisch suchte fie jedesmal die Gebanten zu verbannen, benn ein berühmter Maler wie Holger hatte both wirklich befferes zu tun, als fortwohrend Liebesbriefe un feine Braut gu ichreiben, beren anbetenber Treue er ficher mar; unb verfündet haite, bie Godgeit im April gu begeben. Barum alfo grundlos jest von neuem fürchten?

Maria frunte ben Ropf in Die Linke und ver-

barrte eine Beile regungalos.

entgegenzugeben und Maria fagte ihre Begleitung bat! ju, als braugen das Geräufd bes verfahrenden Bagens faut wurde; beibe gingen hinaus und fahen im Bichtichein ber Baternen, bag ber Ruticher bes herrichaftichen Fuhrwertes vom Bode iprang, ben bem hauptmann und Angela mit auffallenber Bunorfommenheit beim Musfteigen half.

Im marmen, hellem Wohnummer bemulen Maria und Anneliese sich emfig um die Eingetroffenen und halfen ihnen bie feuchten Sachen ab-

Ber mar benn biefer intereffante Frembe, mit bem ihr mabrend ber turgen Jahrt ja eine Freundichaft auf Leben und Tod abgeschloffen gu haben fdjeint? fragte Maria lächelnb.

Das war Robert Bilbe, bente Gud, ein wirf. lider Dichter mit bem wir gefohren find, antwortete Augela wichtig und fah fo findlich-reizend aus, daß Maria liebtafend über Die gerotete Bange ber jungeren Rufine ftrich.

Ein ungewöhnlich liebenswürdiger Menich, befiatigte Rnus von Geerg, mabrend er fich in bie bequeme Sofaede fette, und ohne eine Sput con ber befannten Geibstüberhebung unferer Mobernen, foft ein bischen gu beoot, aber einen fonberbaren Bug pflegen bie herren Boeten ja alle gu befigen. Bon einer Fortfegung ber Befannticoft ichien er allerbings nicht viel miffen gu wollen.

Und body glaube ich bestimmt, wir werben und wieberfeben, füfterte Ungela traumerifch unb lebnte bas Saupt an bes Baters Schulter, ber neben

Die beiben alteren Mabden mechfelten einen Blid bes Einverftanbniffes, es war flor, ber Dichter und Erretter aus ber Rot, Robert Bilbe, war nicht ohne Eindrud auf bas Decg ber achtzehnfährigen geblieben. - Unneliefe iprach von Briidnere Ditteiling und ihrem Borfag, ben Bertauf ber Bilber perfonlich zu betreiben, und dabei hingen ihre Mugen erwartungsvoll an den Lippen bes Hauptmanns:

Sie hoffte bei diefer glinftigen Belegenheit, ein Wort der Zustimmung gu hören, boch nergebens. Rnut von Geery, beffen folbatifch forrefter Sinn jebe geringfte Uebertrefung ober Musidpreitung im Jamillenleben von Grund ber Geele verhaft mar, fühlte die ihm zugefügte große Krantung ber Tochter besste noch ebenfo lebhaft wie bansals; ihre entichtoffene und energische Matur ftiefe ihn ab; um ibretwillen batte er ben Wohnort gewechfeit und mar unn Riel in diefe Gegend gezogen, um, wie er behauptete, Die Schimbe feiner Belt gu verbergen, erwarten. Rach wie vor fprach er nur bas Billernotwendigfte mit ihr, und täglich zeigte fein Benebmen beutlich, daß fie feine Liebe und Achtung auf immer eingebüßt.

Co gab er benn auch heute feine Einwilligung ju bem Borhaben, von bem er fich in feiner Stepfis ibr gegenüber nicht viel versprady, nur burdy ein frienrungelndes Schweigen gu erfennen.

Um die Rachmittagestunde des nächsten Tages traf ber Zug, melder Anneliefe ber Haupeftadt guführte, in ber Salle bes Behrter Babnhofes ein; eilig bolinte fie fich ben Weg jum Ausgang, nahm eine Drofdie, für die fie eigentlich bas Belb batte fparen mullen, und fuhr zu bem Runftbanbler Brudner, ber ihr geporfommend Mustunft erteilte und ein folides Sotel nannte, wo fie am billigften wohnen fonne; bier orbnete fie forgfättig ihre Toilette, benn Annetiefe bielt peinlich auf ein fanberes, gefülliges Meufere und ging gu Guß nach ber nabe gelegenen Bohnung bes Geheimrats Fulte.

Es mar ein ftattliches Saus, beffen erfte Ctage ber unverbeiratete alte Derr bewohnte, und nicht ohne Bergklopfen ftieg fie die Treppen hinan; war bas Unternehmen nicht am Ende boch ein libereiltes? - Wenn fie nun unverrichteter Sache wieber beim

Da blidte ihr bas weiße Borgeffanichith mir bem Ramen bes Profesiors icon entgegen - baneben ber eleftrifche Anopi. Anneliese brudte etwos 30g. boft burauf, aber ein furges Anflingen zeigte boch, bag jemand Einlag begebrte.

Mebrere Minuten vergingen - beinnen blieb alles ftill, follte niemand zu Saufe fein? Aber fie batte body deutlich lachende, einmal fogar recht laute Mannerftimmen binter ben Turen gehort! Alfo noch einmal ftarfer auf ben Anopf gebrudt.

Run wurde es gleich barauf auf bem Rorribor lebenbig, fcblürfenbe Schritte famen naber, bann befnete eine altere, etwos nachlaffig gefleibete Sausbalterin, melde bie Unfammenbe mit prafenben Bliden maß.

3ch wünsche ben Geren Brofelfor gu fprechen Das tut mir leid, ber Derr Geheimrat befinbet nur own sehn bie smöt! Hhe morgens.

rot merbend, fonbern in einer Privatangelegenheit - boch icon amal ba fan."

1 ich bin Maserin und habe febr wenig Zeit, weil ich

Sie ziemlich eine Stunde marten wollen, bann ift ber herr Bebeimpat ba.

Gewiß, febr gern. But, bitte geben Gie mer bier ins Borgimmer,

ich fage Ihnen bann Bescheib.

Mit biefen Borten geleitete fie Unnellefe in ein Gemach, bas nicht febr einfabend ausfah; bas bobe, große Fenfter murbe durch rote, arg verstaubte Borbange verbunteit, die Farben ber abgetretenen Teppidje maren faum noch erfennbar und ein in ber Mitte stehender Tisch, sowie zahlreiche, an den Wänden aufgesteilte Stüble bilbeten fast bas gange Mobiliar des unwirtlichen Raumes, der überall die Sorgfalt ber ordnungsliebenden Sausfrau permiffen ließ. Anneliese nahm Play und sab sich um; auf bem Tifche ing ein hocheloganter Uebergieber, ebenfolder hut, rote Glacebandidube und ein fnuppelartiger Gigeriftod; follte bier noch jemand auf ben Geheimrat worden?

Best borte fie auch aus nachster Rabe bie laut sprechenben herren und verstand jedes Wort; der wufte garm brang aus bem auftogenben Safon, gu vollends war die Bangigteit geschwunden, als er bem die Glügelturen nur angesehnt ftanden und mo eine Angahl junger Bente gu baufen ichien, bie

Billard fpielten.

Du, Beftermann, rief eine fonore Stimme achend, ber lange Bolatich, Dein Baron, ift von ber Unneliese trat wieber ein und erflare, dag fie fleinen Tillo ja recht nett bereingelegt worben, emichloffen bei, Angela und bem Bater nun boch hubliche Guppe, Die fie bem armen Rerl ba eingebrodt

Bahl ermiberte ber Ungerebete in blaffertem Lone, mas ich mir aus ber Tilly mache, pfeife längft ouf der ibre Treue. Ueberhaupt ich, mit meinem toloffalen Schwein bei ben Mabele! Brouche nur Schlag aufrig und ein junger Mann ericbien, welcher bie Sand auszuftreden, fo fieben mir gebn an jedem

Ra, na, Westermann, nur nicht zu arg renom miert, warf ein Dritter ein, bist natürlich wieder mal beloffen, altes Sumplhuhn. Ra ja, feit pler Monaten fieht man Dich ja eigentlich mie mehr nüchtern.

3ch betrunten? Du irrft Dich Claudius, ben 3utond fenne ich gar nicht.

Ein allgemeines brullenbes Belächter folgte. Beil Du ein Jag ohne Boben bift, man fann

ein Orhoft bineingießen, und es wird boch nicht voll. Gemonnent ichnie bier ein Mierter dazwischen Beftermann, Du mußt berappen, brei Bullen Geft wurden ausgemacht, die leeren wir im Wintergarten. Sabe da eine fleine Drabtfeilffünftlerin entbedt, mit ben hublebeften Mugen von ber Belt, ftogen mir auf die ichone Rola ant

Die Bierleibel flappten anelnanber.

Das pafit fich famos, rief mieber ber Befternann denannte, habe mich fowiefo mit meiner gegenwärtigen Flamme bort verabrebet, Kinber, bas fann ja wieder einen luftigen Moend geben! Mifo los, die legte Bortie, Schulenburg, Du bift brant

In biefem Lone ging co noch eine Weife fort, vermifcht mit bem Alappern ber Geibel und bem

Auftogen ber Dueues.

Unnelicie mar blag nemorben und borte bem frivolen Treiben mit gufammengepreßten Lippen gu: tannte fie boch biefen Ion aus ber bofen Beit ihres Lebens, als fie auf ber Hamburger Borftabwühne ihr Tafent versuchte, unter ben brudenbften Entbehrungen, body mit ber boffnungsfreudigen Zuverficht, eine große Runftlerin gu merben. Bei ben Rolleginnen und finter den Rufiffen batte fie biefe Gorte por sehmer Nichtstuer fennen geiernt, die nur den einen 3med verfolgten, fich gu amufieren, gleichviel, ob auch ber Ruf eines bis babin anftanbigen Mabchens ju Grunde ging. Was log durant

(Fortfenung folge.)

Bermischtes.

Die Behandlung ber Gesengenen. Rach einer Mittellung des amtlichen prenftichen Breffebienftes fpricht ber Buftigminifter in einer Berffigung die Erwartung aus, bag alle Strafpollgugsbehörben umb weiteres burfte jebach bie bart Geftrafte nicht von ibm Strofvollzugebeamten ben Strafvollzug überall fo eftallen, bafe berechtigte Ringen bee Gefangenen vermieben werben. Underfeits burfen im Intereffe bes Staatsanfebens Abifaffigfeit ober Musichreitun gen ber Gefangenen wicht gebulbet und wötigenfalls

"Jung gefreit, bat nie gereut!" Wir lefen in ber "Schwantheimer Zeitung": Wohl gum ersten Male burfte ber Chronift verzeichnen, bag es in Schwanteim auch noch fehr junge heineisluftige Geute gibt, die trot Wohnungsnot in ben Safen ber Ebe einziehen wollen. Go ist zurzeit ein Aufgebot im "Köstchen", woreach der zufünstige Gegatte 20 Jahre, die zufünstige Gattin 17 Jahre zählt.

Einen Monat ju früh angefommen. Dieffener "Ammerfeepoft" bringt folgende Gefchichte: Befchließt ba ein benachbarter Beteranenerein am 29. Juni an ber in Beitheim ftattfindenben Dentmalsweihe einladungsgemöß teilzunehmen. Und fo geschieht, daß fie am Beter- und Paulitage, ichmergeruftet mit Jahne, ben prangenben Scharpen ber Chargierien, zu Hoch- und Hurrarufen und für den Durchmarich dinerfer Daf Bier bereiten Rriegerteblen fich teils in Dieffen binter bas Dampfrof feteten, teils auf flinten Rabern gogen Beilheim ftreb. ten. Der Beilheimer Babnhof tommt in Sicht. Miles bereitet fich pur, Die Empfangofelerlichteiten würdig über lich ergeben zu laffen. Man redt bie Röpfe, der erfte Borftand überlegt noch rafc die Ermiberungsrebe, bie er gu vergapfen gebenft. Der Fuhmentrager ftredt ben Jahnenfpig jum Fenfter inous als Signol für bas Empfangstomitee. Da fan ma" - ber Bug batt. Michte rührt fich. Rein Toldh, Tidzirrbumtaro, im ganzen Bahnhofstreis tein einziger Inlinder, fein Soch, tein Surra! Bemöhnlicher Murag! Bas ift benn ba los? Gebt beim Weilheimer Beteranenverein vielleicht Die Uhr eine Stunde gu fpat, ober haben's am End gar auf uns vergellen? Bas? fagt ber Jahrtariengwider, gur Denkinalseinweihung? Ja, da feids ja no a Monat g'fruigh dran, bie is doch erft am 29. Juli. Einen Hugenblidt ift alles fprachlos. Der Bereinsporftund, por fünf Minuten noch fo rebeschwanger, ift feines Wortes fahig, er schnappt nach Luft. Endlich platt ber Fahnentrager foo: "himmel, Aft und Bolfen, jo a Blomafch! Jeffas! Blos tun ma jest? fich in ber Rinit - auch bat er feine Sprechftunden Bir fonn' boch net bin jum 29. Juli ba ftebn bleib'n. Mijo b' Fahnaftanga ale Reifegepud aufgeb'n, bie 3de tomme nicht als Parientin, fagte Unneliefe Schurpen eing ichoben und gum Braumaftl, well ma

nehmen wir folgendes vom Befterwald: 3hr menten in der Form eines Blaubuches ber fin Mh. Fraulein tommt nicht als Patient; ja, wenn Gelb unter allen Umftanben tos gu werben, jur Beröffentlichung übergeben wirb. Befenbie ift ber Grundion von vielen Leuten, beren Brobutte noch heute in Gold bezahlt werben, wührend das jechtung der Geseiglichteit der frangosischen Rede große heer der Arbeiter und Beamten nur einen jegung durch die englische Regierung. Die Ber Bruchteil ihres Friedenseinfommens haben. Alle beben hervor, daß die englische Rogierung mit be nur bentbaren Gegenstände suchen fie zu erwerben, Beröffentlichung biefer Roten fich an die öffentlich gang gleich, ob fie beren bedürfen oder nicht. Die Reinung ber Welt wendet. wunderlichsten Erfahrungen fonnen dabei die Raufleute machen. Anfangs perfielen biefe Leute auf Möbeleinrichtungen, mit benen sie ihre Räusne füllten. Dann gab es Bofche und Beinen. Bon einem hört man, daß er auf einmal 26 Manchefterbolen taufte. Manche ftatten ihre ichulpflichtigen Rinber ichon bollig jur Berbeirahing aus. Unbere bauen Saufer für bie, die noch tommen follen. Bejeichnend ift es, daß eine Frau diefer Toge 256 Millionen in "Giertognat" anlegte, weil fie fonft nichts haben tonnte und froh mar, ihre Millionen los gu fein. Belche Barennot und Breisfteigerungen folde Gelbleute mit ihrer ungezügeiten Raufwut beraufbeschmören, milfen fie mobl größtenteils felbft

Millionenpreise ber Berliner Zeitungen im Monot September. Bie die Bereinigung großstädtiicher Zeitungsverleger mitteilt, find bie Boftbezugspreife für ben Ceptember auf folgenbe Minbeftfage feftgelegt morben: Berliner Tageblatt 1 Dill, Berliner Borfengeitung 1,2 Mill., Berliner Borfen-courier 1,6 Mill., Deutsche Milgem, Beitung 1 Mill., Deutsche Tageszeitung 1 Mill., Kreuzzeitung 1 Mill., Deutsche Zeitung 1 Mill., Lofalanzeiger 700 000 M., Der Tog 450 000 MR., Bermarts 700 000 MR., Die Beit 500 000 Dt. Gierbei ift gu bemerten, bag bie Breife burchaus nicht als fest anzusprechen find, fondern daß fie, der Aufwärtsbewegung des Dollars entsprechend, fich gegebenermeife noch um bas Debrache erhöhen werben.

Beendigung bes Berliner Buchbruderifreits. Berlin, 11. Muguft. Die in fpater Rochtftunbe nach langen Berhandlungen im Reichsarbeitsministerium zustanbegefommene Einigung zwischen ben Buchbrudern und ben Pringipolen wurde von ben Runftionaren gebilligt. Infolgebeffen ift ber Betrieb in ben Berliner Beifungs. und Buchbrude. reien wieber aufgenommen worben.

Buntes Allerlei.

Worms. Eine Binbhofe richtete an verfchiebenen Stellen ber Stadt und auf ben Belbern beträchtlichen Schaben an. Im Induftriegebiet wurde ein hoher Mühlenschornstein teilweise umgeworfen.

Cobieng. Der fearb ber Stuatsführenpuchter und Bootsverleiber Abam Born im 46. Lebensjahr. Der Berftorbene mar eine befannte Perfonlichtet hat er boch in nicht weniger als 63 Fällen Menichen von dem Tode des Erdeintens gerettet. Zur Belohnung für seine Helbentaten tonnte er fich der hohen Ehre rühmen, der einzige Indaber der "Grohen goldenen Rettungsmedaille" in Deutsch-

Bebort. Dier murbe Lehrer Müller vom Schul furatorium jum Getter ber Berufsichule gewählt. Luf Grund biefe: Berufung legten famitiche an ber

Schule beschäftigten Behrer ihre Memter nieber. Minben Bom biefigen Schöffengericht murbe eine Landwirtsfrau aus der Umgegend wegen rungsmittelperfätschung zu 20 Millionen Mart Geld trafe verurteilt. Die Frau hatte Rahm von ber

Dibenicheib. Der fogiatiftische zweite Bürgermeifter Dr. Gubewill hat wegen Unftimmigkeiten mit ber hiefigen Preife, auf Brund beren bie gefamte Breffe bie Berichterftattung über bie Stabtoerorb. netenfigung eingestellt batte, fein Amt niebergelegt und auf weitere Gehaltsbezüge verzichtet. Die Breffe wird nunmehr bie Berichterftatrung wieber

Bieber Bagreuther Jeftfpiele. Bagrentber Feltspiele nach bem Ariege werben nunmehr bestimmt im Sommer 1924 ftattfinden. 3ahlreiche Colliten befinden fich feit Anfang Bull Bayreuth, wo augenbliffich unter Beitung von Sieg-fried Wagner und Aupellmeifter Kittel bie mufitaliichen Borproben in pollem Gange find.

Die 23 Jahre alle Cehrerin Sophie Cedner aus Plafing bei Munchen geriet beim Baben in Burg walden in Schlingpfangen, aus benen fie fich nicht u befreien vermomte. Der 23 Jahre alte Landwirt Schmied aus Bergbeim, der das Madchen zu retten verfucte, geriet ebenfalle in Die Schlingpflangen Die beiben jungen Leute find ertrunfen. 3mei weitere herren, die Reitungsversuche unternahmen, fonnten ich ebenfalle nur unter großer Bebenogefahr wie-

Der Buchbandler Joff aus Arnftabt L. Thir. feine Schwägerin und ein Freund verirrien fich beim Abfrieg von ber Subfpige bes Wagmanns. Sie tamen in ben Schönfelbgraben, mo ein Stein auf Joft nieberfaufte und ihn erichtug. Die anberen beiben, Die Beugen bes Unglifts maren, tamen mit

Schiechten Prüfungsergebnie. Bon 44 Mediginern, Die fich gur ärztlichen Borprüfung gemeldet hatten, wurden in ber Unatomie ullein 11 gurudgemiefen, Die gleiche Ungahl ungeführ in ber Phofit. Ein Studierender wurde in ber Botanit jum britten Dale gurudgewiefen. Derartige negative Ergebniffe maren noch bei teiner Phifffumsperiode in Erlangen zu verzeichnen.

Origineller filub. In bem Foftang, Der mabrend 25. Stifbungsfelles eines Burichenvereine in Sachien in Szene ging, marichierten auch tie 20 Mitglieber bes Junggefellenpervins, ber ben iconen Ramen "Gang allein" bat und bein "Weiberfeinde" ans Rauendorf, Sobenfelden und Tannborf ange-Die größten beutiden Stable. Der neuefte

"Broethaus" verzeichnet für die größten deutschen Städte folgende Einwohnerzahlen (für 1919): 1. Berlin 1 902 509, 2 Somburg 985 784, 3 Selpsin 672 650, 4 Rein 642 614, 5 München 630 711, 6. Dresben 584 285, 7. Breslau 528 260. Roin. Die Strafenbahnfahrt ift auf 50 000

Mart erhöht worden. Der Börsenverein ber deutschen Buchhandler erhöbte die Schluffeignhl vom 11. Anguft ab auf

Das fonorar für Mergte und Jahnargte. Bam 8. Auguft ab betragen die Gebühren für die Mergte und Jahnargte bas 80 000 fache bes Friebensfahre.

Aeveste Aamricken.

Conbon, 12. Muguft. Die gefomte Conntagepreffe befaßt fich eingehend mit ber Untwortnote ber lenglischen Regierung an die frangofische Regierung,

Mondabour. Dem hiefigen "Rreisblatt" ent- bie heute nachmittag zusammen mit anderen Deb Huffeben erregt die von ben Blattern gemelbete

> Eine Rebe Doincares. Baris, 12. Muguft. Boincare hielt bei bet Ul

weihung eines Kriegerbentmals in Marutit en Rebe, in ber er nach Schilberung ber harten gampli Die wührend des Weitfrieges um Marville fich funden haben, vor allem an die Zeit erinnet. ber Marville beseit war. Roch in der vergangen Woche hat be: Reichstangler geglaubt, eine magende und brobende Rede im Reichstag boll ju milfien, die beweift, bis zu welchem Gente Deutschland die Lage verwechseln, feine Riebertel vergeffen und hartnaffig meiterbin une vertige will. Der Reichstangler hat eine Beiterführung paffinen Biberftanbes angefündigt, was nich weiter ift, als eine Berlegung bes untergeicher Friedensvertrages und ber eingegangenen pflichtungen. Niemals hatte ber Reichstangler bit inniole Sprache führen tonnen, menn bie Milber ich barüber hatten einigen tonnen, ihren Bill flar befannt gu geben und ben Reichetangiet gwingen, fich nicht gegen bie Dagnahmen ber fiel jofen und Belgier aufgulebnen, die biefe legifint weife ergriffen baben. Aber er wird mit be: 120 jöfifch-belgifchen Politit nicht feetig werben-Deutschland ift es, bas bas Opfer biefer freiwille Berblenbung ift. Raum botte ber Reichstangler | Rebe gebalten, als fein Finangminifter mit ben be seichnenden Worten empfangen murbe: Der Der beitentag um 6 libr noch febt auf 8 Millionen!" Der Zusammenbruch Mart ift in ber Tar bas wirfchaftliche Deiftern an dem die deutsche Regierung mit verhängnisvell Erfolg gearbeitet bar, und menn fie babet me beharrt, mirb fie ihr Land im Triumph in Banterott führen. Bas uns anbelangt, ja beb wir angesichts be: Ertfarungen Cunos nut andhichtiges Lächeln. Wenn er glaubt, bag Date, land nicht geichlogen ift, was man ftete und mabte des Krieges ertlart bat, wenn er glaubt, ungefor einen Berirag gerreifen gu tonnen, ben Deutich unterzeichnet bar, wenn er ber Unficht ift, menti-Caube, daß wir das Ruhrgebier raumen merbeevor wir ben Betrag unferer Forberungen halten haben, bann taufcht er fich. Wir finb nu nur ficher unferer Macht, mir find auch Ital inferer Methoben, Bie im Johre 1918 am Borgbei feines militarifcheni Zusammenbruches, toll au Deutschland noch einmal hinters Licht führen. uns ben Rrieg hat gewinnen laffen, ift nicht bi Lapferfeit ber verbanbeten Armeen allein, fenbe ber umerichütterliche Bille ber Rationen.

Amtiide Betauntmachungen der Stadt Godheim a. W.

*ininbung

jur Gigung ber Stadtverordne knuerfammlung Dienstag, ben 14. August, nachmittags 7 Uhr-

Lagesordnung: 1. 2imtenieberlegung bes Stabtvererbiff

Borfiehers. Eingabe ber Ortsgruppe Sochheim a. M. SozialDemotra:ifchen Porrei Deutschlaff betr, ben Roblenbezug.

Darlehns-Planbide 8. Rückzohlung ber Nr. 1299 und 1300.

4. Mittellungen. Sochheim a. M., ben 11. August 1923. Der Stadtwerordneten-Borfteber-Stellnertre

Bofel Rramer. Mutterberatungsstunde am Mittwoch, ben Muguit, nachmittage 3.30 Ubr in ber Schule biet.

Durch die stote fortidreitende Gelben:wertig in mir geamungen, die Breife für Richt und Daff frei, ab 13. Muguft b. Q. wie folgt freibleibenb 38 böhen

150 000 State Bur 1 Ritomattftunbe Strem 45 000 WAS Bur 1 Rubitmiter Baffer

Unzeigenfeil.

26 Donnerstag einige Tage vel reift. Bertreter: Berr Dr. Bies. Dr. Santlus.

Dochheim a D.

jum 1. Ceptember gefucht. Bu melben bei 16

Zillal-Expedition des Howheimer Stadtanzeigers Howhein

Unfrer werten Kundichaft gur geft, Kenntull nahme, daß wir infolge ber enormen Lederprett betonbere Frortt ber unferen Einkauf nicht mehr bedten konnen. Dobel bi bie britifche Regie empfehlen wir Stellung bes Materials,

Adstungspoll

Die Schuhmacher von Sochheim Scheune

Rab. Filial-Exped. bes Sochh Stadiang. Sochh.

Tunoger Chauffeur Ciettrolchiepper infort pelus! Matsfebrif Cochteim a

Negtle's Kindermehl Krankenkost Säuglingssushrung



Dezugepreis: monatird Stingerioba. Wegen I bei jebem D

Olations. Drud unb

Befanntmadjunge Rheinlar

Muf Grund ber Ber a folgenbes jur Beret Befann

Jeben Dienstag m endo topienfreie Rurie ber Goetheidule gu Reue Schüler merb

Umflick

Gelfend Cebobung be Auf Grund bes § 7 to bie Schornfteinf fit Wiesbaden mit Ili Webührenerbnung # im Streioblate Rr. % ones 15. Huguft 1 Oleundgebiibr erhobt Meine Befannimag 3931 - Areisblatt 9 Mieababen, ben 13.

Nichtami Der Amfang liegt u

in uber: Während bie timmung für eine U Mafeit Deutschlande ? finige Dieje Bebingun etiger mertvall geftalt Berung biefe Plane Beigerung gu recht! Bragen ftellt, bie gu tonnten, wa eine fo Micher Bedeutung fri. or aufgeworfene Frag inimen barüber ausg and die Berechtigung n von Deutschland zu Alliarben Goldmarf Je lide Rale beroot, b unstemmiffien mur ein Ginben gemejen fei ob der Grage ber Gi Die Pillicht, eine The diese reids bei Os bei ben alliiert. Re inde bie Gereichung e Palmendig moden follt ing feitenn ber verich T Rommiffion pertret licht, die nach ben Be fit merben müßte, be "Augnahme auf die S entichtanbe zu entiche

rlichtlich fei, eine eiftungefähinteit burch Ir Unterftugung ber Mie bie Streichung ei thet meeben, eine fole Manen, melebe bamit in erfüllen, nicht als bes angefeben merbe fieff oder entholten b

Die frangoliiche No

Zujammenichung b

Stanb! Seplant fei. Die britt th, je umfaffenber ibt Boher ber Wert ihrer Die militbe gern Berti Selde auf Reparation breinigten Stanten u Iten Krieg nicht teilg err ericbeine auch ? Benn jedoch die fran Jos ibre Begiebunge Ron umb gu ben Millier Mie Regierung, mab breit fein milrbe, et baburdi bie verichiebe un binben murben, ? mahme ber Bori mmillion unsuem

Tuntreich und Belgie beit zu geben, fich bat ten ber Sachperftanbi blen. Gomobi bie ire fichte die brittigbe Be Stelle ber Millierten fr

famiverpflichtung .